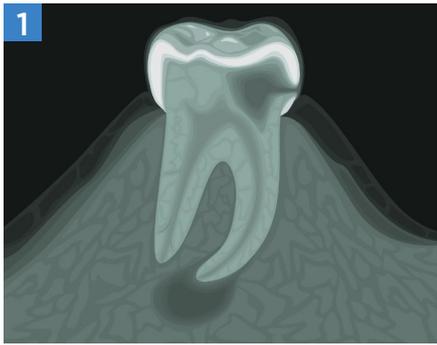


Wurzelkanalbehandlung mit ProTaper Ultimate™

Schritt-für-Schritt-Anleitung



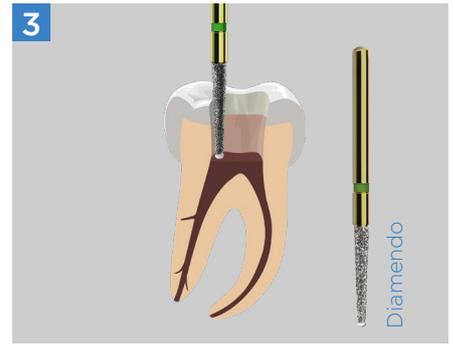
1 Röntgenaufnahme

Röntgenologische Evaluierung der Ausgangssituation.



2 Kofferdam

Karies vollständig entfernen. Bei fehlenden Kavitätswänden Zahn mit einem präendodontischen Aufbau versorgen. Kofferdam anlegen.



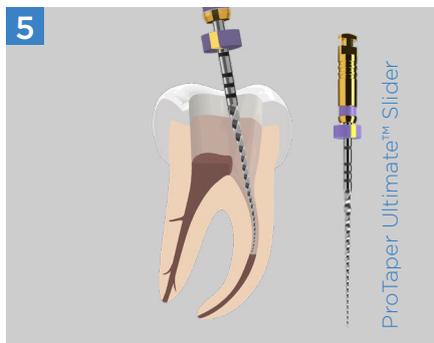
3 Zugangskavität

Erstellen einer traditionellen, geradlinigen Zugangskavität zu den Kanaleingängen.



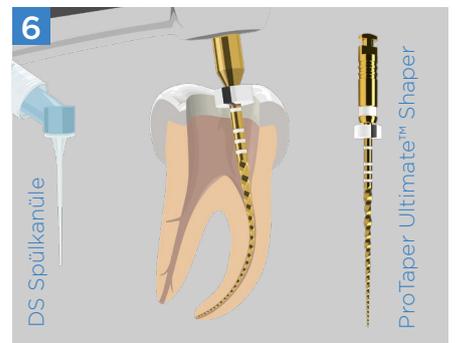
4 Scouting

Optional: Auskundschaften des Kanals bis zu einer Handfeile der Größe ISO 10.



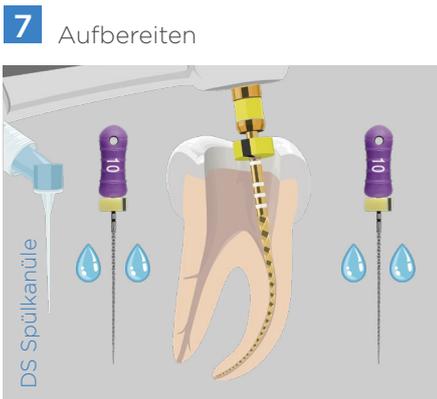
5 Scouting und Gleitfaderstellung

Den ProTaper Ultimate™ (PTUL) Slider passiv im Kanal unter Verwendung von Natriumhypochlorid in einem oder mehreren Durchgängen auf Arbeitslänge (AL) bringen. AL mit einem Apex-Locator in Kombination mit einem Röntgenbild bestimmen. Ggf. Patency überprüfen. Wenn Slider nicht vorankommt, zuerst eine Handfeile verwenden.



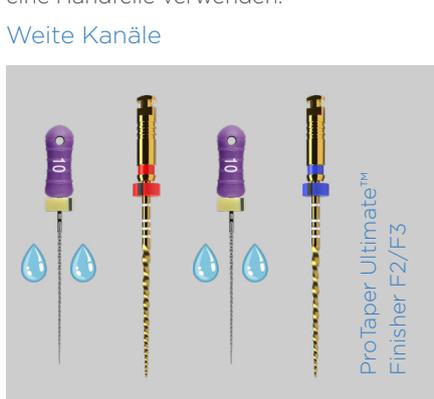
6 Shaping

Den PTUL Shaper passiv mit Auf- und Ab-Bewegungen, unter Verwendung von Natriumhypochlorid, vorwärts in den Kanal schieben. Zwischendurch spülen, rekapitulieren, spülen. Die Feile so in einem oder mehreren Durchgängen auf AL bringen.



7 Aufbereiten

Den PTUL Finisher F1 (020.007v) passiv mit Auf- und Ab-Bewegungen, unter Verwendung von Natriumhypochlorid, vorwärts in den Kanal schieben. Zwischendurch spülen, rekapitulieren, spülen. Die Feile so in einem oder mehreren Durchgängen auf AL bringen.



Wenn PTUL Finisher F1 noch locker am Apex ist:

Aufbereitung mit PTUL Finisher F2 (025.008v) und ggf. Finisher F3 (030.009v) fortführen.



Sehr weite und gerade Kanäle

Geeignet z. B. für obere zentrale Schneidezähne, einige palatinale oder distale Kanäle von Molaren, oder wenn ein pathologischer oder iatrogen Defekt vorliegt:

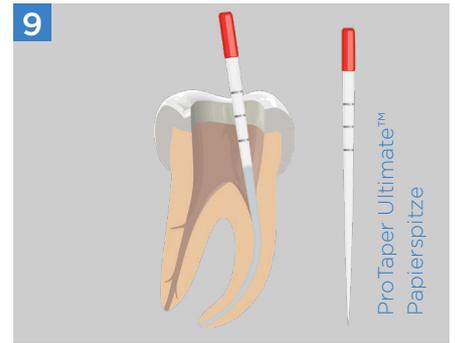
Schritte 1-4 durchführen. Aufbereitung mit PTUL Finisher FX (035.012v) und ggf. Finisher FXL (050.010v) fortführen.

Wurzelkanalbehandlung mit ProTaper Ultimate™

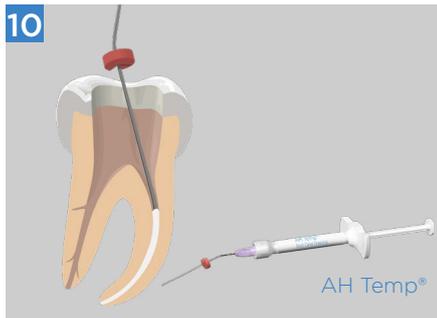
Schritt-für-Schritt-Anleitung



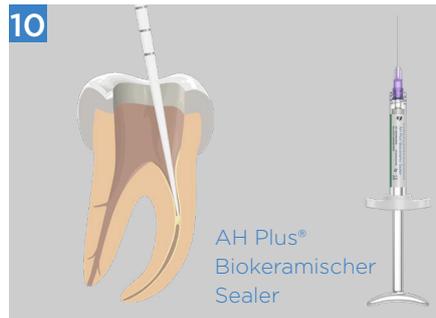
8 **◀ Spülen**
3D-Aktivierung der Spüllösung, z. B. mit EndoActivator®. Vorab Pulpa-kammer mit Natriumhypochlorid, EDTA oder einer anderen geeigneten Spüllösung füllen.



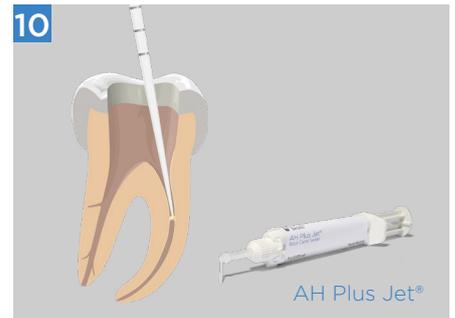
9 **▶ Trocknen**
Den Kanal mit passenden PTUL Papierspitzen trocknen.



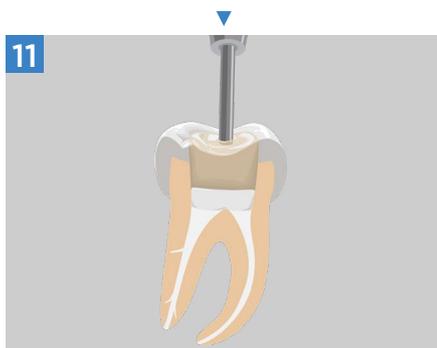
10 **Temporäre Wurzelkanaleinlage**
Ein temporäres Wurzelkanalfüllmaterial einbringen, z. B. AH Temp® (Calciumhydroxid).



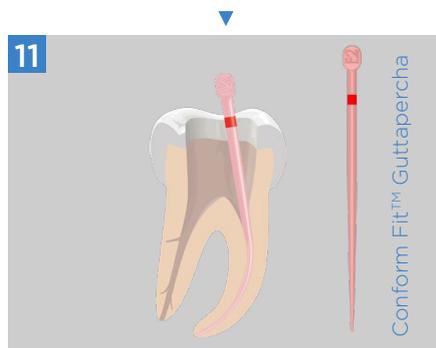
10 **Kalte Obturation - Einstifttechnik**
Sealer in den Kanal einbringen, z. B. AH Plus® biokeramischer Sealer. Dieser kann mit einer Papierspitze in den Kanal eingebracht werden, oder mit der Kanüle direkt in den Kanal injiziert werden.



10 **Warme, vertikale Obturation - Mastercone**
Sealer in den Kanal einbringen, z. B. AH Plus Jet® (Epoxid-Harz-Basis).



11 **Provisorischer Postendo Verschluss**
Bspw. Schaumstoffpellets über die Kanäleingänge legen. Danach Zahn speicheldicht verschließen, z. B. Prime&Bond active Universaladhäsiv in Verbindung mit SDR® flow+.



11 **Warme, vertikale Obturation - Mastercone**
Zur letzten Aufbereitungsfeile passende Conform Fit™ Guttaperchaspitze wählen. Kanal mit der Einstifttechnik füllen.



11 **Postendo-Verschluss**
Zur letzten Aufbereitungsfeile passende Conform Fit™ Guttapechaspitze wählen und den Mastercone bis zum Apex bringen. Danach mit dem Hitzeplugger, z. B. Gutta-Smart™ Mastercone, abtrennen und mit der weiteren warmen, vertikalen Kompaktion fortfahren.



12 **Postendo-Verschluss**
Verschließen Sie die Zugangskavität bakteriendicht, z. B. mit dem für tiefe Endo-Kavitäten geeigneten Bulk-Fill-Komposit SDR® flow+ in Verbindung mit dem Universalkomposit Ceram.x Spectra™ ST für die Okklusalfäche. Entdecken Sie auch unsere Class II Solution mit aufeinander abgestimmten Produkten.

www.dentsplysirona.com/class-2-solution

Für eine sichere Anwendung der Produkte, bitte unbedingt zusätzlich die Gebrauchsanweisungen der jeweiligen Produkte beachten. Es werden eingetragene Marken, Handelsnamen und Logos verwendet. Selbst wenn sie im Einzelfall ohne das Markenzeichen verwendet werden, gelten die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften und Bestimmungen.